Anfrage mit Vorrang zur schriftlichen Beantwortung P-003367/2025
an die Kommission
Artikel 144 der Geschäftsordnung
Fabio De Masi (NI)

Betrifft: Unklarheiten bezüglich GPS-Störung beim Flug der Kommissionspräsidentin

Laut Medienberichten und Aussagen einer Sprecherin der Kommission[1] soll es bei einem Flug von Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen nach Plowdiw (Bulgarien) zu einer Störung des GPS-Signals gekommen sein. Den Berichten zufolge soll das Flugzeug auch etwa eine Stunde länger als geplant in einer Warteschleife in der Luft über dem Zielflughafen gekreist sein. Der Dienst zur Flugverfolgung Flightradar24 hat der Darstellung bezüglich der Warteschleife widersprochen und behauptet, es habe ein durchgängig gutes GPS-Signal gegeben[2].

Aus welchen Gründen schließt die Kommission auf ein sogenanntes GPS-Jamming und wie erklärt sie die widersprüchlichen Aussagen zur Warteschleife?

Eingang: 2.9.2025

[1] https://www.tagesschau.de/ausland/europa/leyen-flugzeug-gps-100.html
[2] https://x.com/flightradar24/status/1962565122326700178